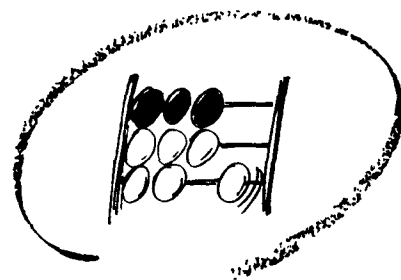


Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Februar 1994



Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Februar 1994

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek = Dokumentation + Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

**Herausgeber:**

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift

Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

**Verlag:**

Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**

Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 1152  
72125 Kusterdingen

Telefon: 0 70 71/93 53 50

Telex: 7 262 891 mepo d

Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im August 1994

Preis: DM 10,80

Bestellnummer: 1020220 - 94102

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Vervielfältigungen-außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

**T e x t t e i l****Einführung****Produzierendes Gewerbe****5****Mineralölsteuer****6****T a b e l l e n t e i l****1 Feste Brennstoffe**

1.1 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	8
1.2 Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3 Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4 Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5 Ausfuhr von Kohle nach Bestimmungsländern	13
1.6 Preisindizes und Preise	14

**2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe**

2.1 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung	15
2.2 Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3 Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl	16
2.4 Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5 Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6 Preisindizes und Preise	20

**3 Gasförmige Brennstoffe**

3.1 Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2 Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1 Gesamtübersicht	22
3.2.2 Ferngasunternehmen	23
3.2.3 Ortsgasunternehmen	24
3.2.4 Erdgasproduzenten	25
3.2.5 Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6 Mineralölverarbeitung	27
3.3 Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4 Preisindizes und Preise	29

**4 Elektrizität**

4.1 Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2 Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3 Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4 Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5 Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6 Preisindizes und Preise	33

**5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern**

5.1 Betriebe	34
5.2 Fachliche Betriebsteile	40

**6 Mineralölsteuer**

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölsorten	42
6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölsorten	43

**A n h a n g**

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 .

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

#### Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

#### Sonstige Abkürzungen

- BGBL = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- Ne = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt

#### Maßeinheiten

- |                             |                      |
|-----------------------------|----------------------|
| Mill = Million              | dt = Dezitonne       |
| m = Meter                   | t = Tonne            |
| m <sup>3</sup> = Kubikmeter | kWh = Kilowattstunde |
| l = Liter                   | MWh = Megawattstunde |
| hl = Hektoliter             | GWh = Gigawattstunde |
| kg = Kilogramm              |                      |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Einführung

### Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuer-sollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung  
- Eigenverbrauch  
- Verluste  
+/- Bestandsveränderung  
+ Einfuhr  
- Ausfuhr  
= Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen.

Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m<sup>3</sup>) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung  
- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate  
+/- Bestandsveränderungen  
+ Einfuhr  
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselmotortreibstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein weiterer Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung  
+ Bezüge einschl. Einfuhr  
- Ausfuhr  
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen  
+/- Bestandsveränderungen  
= Zur Abgabe im Inland verfügbar  
Abgabe nach Abnehmergruppen  
Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw.

Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

**Betrieb:** Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

**Beschäftigte:** Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tatiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

**Geleistete Arbeiterstunden:** Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

**Lohn- und Gehaltssumme:** Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

## Mineralölsteuer

### Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150). Danach unterliegen im Steuergebiet ab 1. Januar 1993 die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 820,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 920,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 820,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 550,- DM für 1 000 l, Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist §28 MinöStG.

### Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2902 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,

9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl. EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl. EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

#### Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuererschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtszeit Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

Aufgrund der Umstellung von Gewichts- auf Volumenbesteuerung von Gasöl und leichtem Heizöl sind die entsprechenden Vorjahresmengen zu Vergleichszwecken mit dem spezifischen Gewicht von 0,83 von der Gewichts- in die Raumeinheit umgerechnet worden.



## TABELLENTEIL

DEUTSCHLAND  
1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU  
1 FESTE BRENNSTOFFE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI					
BETRIEBE	ANZAHL	74	76	72	72
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	112 690	116 200	108 586	108 231
ARBEITER	ANZAHL	89 443	92 331	86 082	85 760
ANGESTELLTE	ANZAHL	23 247	23 869	22 504	22 471
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	9 697	10 256	9 426	8 581
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	576 582	521 031	526 694	467 424
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	399 355	346 134	365 253	313 590
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	177 227	174 897	161 441	153 834
UMSATZ	1 000 DM	1 597 644	1 668 359	1 682 884	1 641 633
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	1 561 939	1 640 659	1 649 277	1 613 584
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	35 705	27 700	33 607	28 049
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	65.0	67.7	61.6	58.6
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	28	29	28	29
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	61 689	70 794	49 578	49 695
ARBEITER	ANZAHL	44 165	51 281	34 860	34 872
ANGESTELLTE	ANZAHL	17 524	19 513	14 718	14 823
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	5 900	6 638	4 977	4 556
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	284 262	282 657	200 561	196 318
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	184 871	188 093	125 540	124 725
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	99 391	94 564	75 021	71 593
UMSATZ	1 000 DM	711 934	751 595	571 059	623 297
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	704 844	746 414	564 081	617 933
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	7 090	5 181	6 978	5 364
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	81.4	79.0	89.0	76.5

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.2 AUFGABEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERÄNDERUNG FEBRUAR 1994 GEGEN FEBRUAR 1993	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	JANUAR 1994 BIS FEBRUAR 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	t	t		t	t	%
STEINKOHLLEN						
FOERDERUNG	5 085 558	4 270 183	-16.0	10 128 789	8 763 932	-13.5
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	608 809	436 240	-28.3	1 323 408	926 193	-30.0
BRIKETTFABRIKEN	39 880	32 968	-17.3	102 005	82 931	-18.7
ZECHENKRAFTWERKEN	143 907	133 816	-7.0	294 496	274 298	-6.9
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	16 854	15 459	-8.3	35 812	30 625	-14.5
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-235 242	508 752	X	-652 018	1 014 365	X
EINFUHR	1 051 582	1 300 026	23.6	2 175 648	2 333 243	7.2
AUSFUHR	27 822	155 374	458.5	72 762	303 913	317.7
INLANDSVERSORGUNG	5 064 626	5 305 104	4.7	9 823 936	10 493 579	6.8
STEINKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	40 125	32 747	-18.4	102 686	82 786	-19.4
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	16 733	14 500	-13.3	37 152	30 604	-17.6
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-280	-	X	3 150	-291	X
EINFUHR	3 283	5 208	58.6	3 493	7 750	121.9
AUSFUHR	11 483	11 580	0.8	29 508	31 244	5.9
INLANDSVERSORGUNG	14 912	11 875	-20.4	42 669	28 396	-33.4
STEINKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	1 002 324	833 602	-16.8	2 140 658	1 742 928	-18.6
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	66 497	59 435	-10.6	139 487	120 071	-13.9
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-44 185	215 401	X	-154 518	349 123	X
EINFUHR	114 898	191 403	66.6	197 827	299 256	51.3
AUSFUHR	64 845	78 173	20.6	121 326	153 344	26.4
INLANDSVERSORGUNG	941 694	1 102 798	17.1	1 923 154	2 117 892	10.1
BRAUNKOHLLEN						
FOERDERUNG	19 066 926	18 407 892	-3.5	39 791 414	38 235 888	-3.9
EINSATZ	3 664 394	3 292 759	-10.1	7 882 421	6 611 052	-16.1
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	1 967 807	1 349 900	-31.4	4 284 546	2 720 273	-36.5
IN KOKEREIEN	35 831	46 372	29.4	85 226	103 201	21.1
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	676 480	748 440	10.6	1 484 816	1 381 999	-6.9
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	661 497	843 927	27.6	1 383 130	1 788 127	29.3
FUER SONSTIGES	322 779	304 120	-5.8	644 703	617 452	-4.2
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	24 288	14 645	-39.7	48 882	28 005	-42.7
EINFUHR	176 394	55 648	-68.5	197 670	134 991	-31.7
AUSFUHR	26 282	25 562	-2.7	54 029	55 082	1.9
INLANDSVERSORGUNG	15 528 356	15 130 574	-2.6	32 003 753	31 676 740	-1.0
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	815 525	553 268	-32.2	1 767 457	1 111 869	-37.1
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	42 603	29 932	-29.7	85 293	52 334	-38.6
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-7 421	7 401	X	-9 667	-3 268	X
EINFUHR	49 715	9 996	-79.9	57 402	59 299	3.3
AUSFUHR	23 484	24 324	3.6	68 245	53 737	-21.3
INLANDSVERSORGUNG	791 732	516 409	-34.8	1 661 654	1 061 829	-36.1
BRAUNKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	10 560	13 772	30.4	24 947	30 641	22.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	2	1	-50.0	32	33	3.1
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	4 076	346	X	11 143	463	X
EINFUHR	670	976	45.6	1 590	2 544	60.0
AUSFUHR	761	937	23.1	1 984	2 133	7.5
INLANDSVERSORGUNG	14 544	14 156	-2.7	35 665	31 481	-11.7
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	271 746	292 275	7.6	593 446	548 144	-7.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	69 329	69 495	0.2	147 413	127 147	-13.7
INLANDSVERSORGUNG	202 417	222 780	10.1	446 033	420 997	-5.6
OESTERREICHISCHE UND TSCHESCHISCHE HARTBRAUNKOHLLEN						
EINFUHR	437 462	205 193	-53.1	437 462	432 198	-1.2
INLANDSVERSORGUNG	437 462	205 193	-53.1	437 462	432 198	-1.2
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBEIT						
FOERDERUNG	8 462 578	8 485 179	0.3	17 592 604	18 083 845	2.8
EINSATZ	1 131 551	1 106 057	-2.3	2 496 639	2 313 568	-7.3
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	462 980	379 598	-18.0	977 302	876 189	-10.3
IN KOKEREIEN	35 831	46 372	29.4	85 226	103 201	21.1
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	473 484	525 335	11.0	1 097 789	1 008 960	-8.1
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	137 207	137 120	-0.1	287 914	286 029	-0.7
FUER SONSTIGES	22 049	17 632	-20.0	48 408	39 189	-19.0
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	456	265	-41.9	973	666	-31.6
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST						
FOERDERUNG	10 604 348	9 922 713	-6.4	22 198 810	20 152 043	-9.2
EINSATZ	2 532 843	2 186 702	-13.7	5 385 782	4 297 484	-20.2
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	23 832	14 380	-39.7	47 909	27 339	-42.9

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN \*)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERÄNDERUNG 4.VJ 1993 GEGEN 4.VJ 1992	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1992 BIS 4.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t		%	t		%

STEINKOHLEN, STEINKOHLENBRIKETTS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	2 078 040	.	.	7 722 484	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	496 123	418 323	-15.7	1 404 020	1 595 997	13.7
2531	H. V. ZEMENT	.	398 939	.	.	1 503 605	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	9 870	.	.	46 583	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	492 456	497 756	1.1	1 721 314	1 909 965	11.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	497 756	.	.	1 909 965	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	27 672	23 150	-16.3	60 464	67 913	12.3
2813	NE-SCHWERMETALLHÜETTEN	.	363	.	.	995	.
29	GIESSEREI	1 023	854	-16.5	2 085	2 905	39.3
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGISSEREI	.	833	.	.	2 828	.
32	MASCHINENBAU	14 042	1 667	-88.1	71 512	26 190	-63.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	17 195	14 580	-15.2	53 490	57 491	7.5
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	.	10 086	.	.	40 932	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	721 008	643 557	-10.7	1 969 351	2 477 612	25.8
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	580 917	.	.	2 185 433	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	242 913	218 926	-9.9	678 851	855 100	26.0
63	TEXTILGEWERBE	32 494	25 468	-21.6	115 755	102 542	-11.4
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	246 027	162 196	-34.1	192 223	315 062	63.9

STEINKOHLENKOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	3 327 428	.	.	12 922 323	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	149 174	143 964	-3.5	390 447	569 883	46.0
2531	H. V. ZEMENT	.	81 143	.	.	327 095	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	48 279	.	.	189 876	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	2 598 285	2 874 173	10.6	9 733 164	11 252 553	15.6
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	2 874 103	.	.	11 252 334	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	61 619	50 804	-17.6	183 208	201 223	9.8
2813	NE-SCHWERMETALLHÜETTEN	.	46 170	.	.	184 421	.
29	GIESSEREI	110 681	105 621	-4.6	381 376	432 238	13.3
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGISSEREI	.	105 562	.	.	431 953	.
32	MASCHINENBAU	12 618	8 567	-32.1	35 013	30 844	-11.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	5 469	5 595	2.3	17 221	18 068	4.9
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	4 230	3 402	-19.6	15 165	13 872	-8.5
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	66 119	64 487	-2.5	249 359	265 734	6.6
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	63 834	.	.	263 448	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	11 152	9 395	-15.8	31 031	44 610	43.8
63	TEXTILGEWERBE	658	5 495	735.1	4 217	6 997	65.9
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	49 470	54 456	10.1	20 021	76 044	279.8

\*) FUSSNOTEN SIEHE S.11.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERÄNDERUNG 4.VJ 1993 GEGEN 4.VJ 1992	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1992 BIS 4.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			t		%
ROHBRAUNKOHLEN							
1010	ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNG 4)	44 153 893	44 695 881	1.2	171 347 579	159 739 406	-6.8
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	1 384 617	.	.	5 800 318	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	46 953	21 120	-55.0	247 284	106 574	-56.9
2531	H. V. ZEMENT	.	6 657	.	.	34 574	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	-	.	.	4 163	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	35 054	-	-100.0	133 167	176	-99.9
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	-	.	.	176	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	32 926	17 210	-47.7	165 570	51 020	-69.2
29	GIESSEREI	28 602	61	-99.8	130 765	7 245	-94.5
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	61	.	.	7 232	.
32	MASCHINENBAU	174 989	64 357	-63.2	725 303	323 413	-55.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	96 637	59 235	-38.7	388 222	250 587	-35.5
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	.	7 808	.	.	31 633	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 141 964	765 366	-33.0	5 520 697	3 526 075	-36.1
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	758 431	.	.	3 482 147	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	42 045	43 149	2.6	220 185	183 652	-16.6
63	TEXTILGEWERBE	72 244	50 906	-29.5	1 223 324	212 405	-82.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	345 848	222 016	-35.8	729 198	448 818	-38.5
BRAUNKOHLENBRIKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	920 407	.	.	3 424 931	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	445 219	452 742	1.7	1 787 778	2 053 250	14.8
2531	H. V. ZEMENT	.	333 255	.	.	1 371 090	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	76 827	.	.	329 251	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	10 719	3 867	-63.9	49 417	19 520	-60.5
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	3 664	.	.	18 679	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	13 878	10 484	-24.5	48 350	34 532	-28.6
2813	NE-SCHWERMETALLHÜETTEN	.	9 609	.	.	30 880	.
29	GIESSEREI	1 832	859	-53.1	11 014	4 054	-63.2
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	834	.	.	3 839	.
32	MASCHINENBAU	20 057	7 658	-61.8	95 419	31 183	-67.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	20 574	20 483	-0.4	66 281	53 881	-18.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	12 673	6 365	-49.8	60 757	25 160	-58.6
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	120 583	102 944	-14.6	499 924	381 961	-23.6
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	75 755	.	.	281 539	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	73 132	73 956	1.1	366 302	306 828	-16.2
63	TEXTILGEWERBE	21 209	7 956	-62.5	110 377	39 083	-64.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	130 108	96 563	-25.8	401 265	212 487	-47.0

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) OHNE STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).  
3) OHNE EINSATZKOHLEN FÜR BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.  
4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSGEWERBE.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1994			1994		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t			1 000 DM		
STEINKOHLN						
INSGESAMT	1 033 217	1 300 026	2 333 243	76 337	90 704	167 041
EUROPA	417 236	447 665	864 902	33 027	37 640	70 667
LAENDER DER EG	52 233	141 628	193 861	6 546	14 728	21 274
FRANKREICH	13 635	14 699	28 333	3 421	3 535	6 956
BELGIEN/LUXEMBURG	4 204	13 684	17 887	553	2 186	2 739
NIEDERLANDE	34 216	68 089	102 305	2 531	5 881	8 412
GROSSBRITANNIEN	179	45 156	45 335	41	3 126	3 167
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	365 004	306 037	671 041	26 481	22 912	49 393
RUSSLAND	12 202	20 075	32 277	746	1 847	2 593
POLEN	304 905	249 552	554 457	21 379	17 339	38 718
TSCHECHISCHE REPUBLIK	26 061	-	26 061	2 304	-	2 304
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	615 980	852 361	1 468 341	43 310	53 064	96 374
SUEDAFRIKA	243 362	638 832	882 194	15 368	34 824	50 192
VEREINIGTE STAATEN	37 259	51 943	89 202	3 973	5 568	9 541
KANADA	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN	100 055	53 956	154 011	9 009	5 464	14 473
STEINKOHLNKKOKS						
INSGESAMT	107 852	191 403	299 256	15 290	28 371	43 661
EUROPA	50 815	109 355	160 170	8 571	16 279	24 850
LAENDER DER EG	16 074	11 024	27 098	3 138	2 425	5 563
FRANKREICH	4 465	3 794	8 259	1 125	1 069	2 194
BELGIEN/LUXEMBURG	10 769	6 878	17 648	1 767	1 255	3 022
NIEDERLANDE	-	77	77	-	13	13
GROSSBRITANNIEN	72	22	94	23	7	30
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	34 741	98 331	133 072	5 433	13 854	19 287
POLEN	11 663	72 028	83 691	1 689	10 126	11 815
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	57 038	82 048	139 086	6 719	12 092	18 811
CHINA	20 097	27 578	47 675	2 988	3 179	6 167
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	79 343	55 648	134 991	3 655	3 849	7 504
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	49 303	9 996	59 299	5 206	1 008	6 214
TSCHECHISCHE REPUBLIK	15 954	6 330	22 284	1 135	587	1 722
BRAUNKOHLNKKOKS						
INSGESAMT	1 568	976	2 544	314	293	607
HARTBRAUNKOHLN						
INSGESAMT	227 005	205 193	432 198	8 934	7 946	16 880
OESTERREICH	-	7	7	-	1	1
TSCHECHISCHE REPUBLIK	227 005	205 186	432 191	8 934	7 945	16 879

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGS- LAND	1994			1994		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t			1 000 DM		
STEINKOHLN						
INSGESAMT	148 539	155 374	303 913	29 757	27 110	56 867
EUROPA	148 503	155 344	303 847	29 731	27 091	56 822
LAENDER DER EG	144 668	153 342	298 010	28 967	26 651	55 618
FRANKREICH	9 207	7 250	16 457	3 096	2 564	5 660
BELGIEN/LUXEMBURG	50 499	81 254	131 753	16 423	18 173	34 596
NIEDERLANDE	64 353	54 922	119 275	4 511	3 852	8 363
GROSSBRITANNIEN	20 396	7 869	28 265	4 880	1 711	6 591
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	3 835	2 002	5 837	764	440	1 204
NORWEGEN	3 038	1 503	4 541	498	259	757
SCHWEIZ	607	402	1 009	183	145	328
OESTERREICH	135	77	212	48	26	74
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	37	30	67	26	19	45
STEINKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	19 664	11 580	31 244	6 720	3 997	10 717
EUROPA	19 664	11 580	31 244	6 720	3 997	10 717
LAENDER DER EG	19 361	11 229	30 591	6 588	3 851	10 439
FRANKREICH	6 285	4 119	10 403	2 309	1 553	3 862
BELGIEN/LUXEMBURG	1 481	691	2 173	499	242	741
GROSSBRITANNIEN	9 242	6 318	15 560	2 976	2 013	4 989
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	303	351	654	132	146	278
SCHWEIZ	218	159	377	91	70	161
OESTERREICH	86	191	277	41	76	117
STEINKOHLNKOCS						
INSGESAMT	75 171	78 173	153 344	17 518	17 528	35 046
EUROPA	75 161	78 145	153 306	17 513	17 518	35 031
LAENDER DER EG	66 996	73 587	140 583	15 609	16 294	31 903
FRANKREICH	511	1 169	1 680	177	390	567
BELGIEN/LUXEMBURG	31 971	59 720	91 691	8 909	13 546	22 455
NIEDERLANDE	32 938	7 567	40 505	5 906	1 231	7 137
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	8 164	4 558	12 723	1 904	1 224	3 128
NORWEGEN	4 415	2 220	6 635	720	369	1 089
FINNLAND	11	-	11	6	-	6
SCHWEIZ	1 027	1 060	2 087	416	442	858
OESTERREICH	2 712	1 278	3 990	762	413	1 175
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	10	28	38	5	10	15
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	29 520	25 562	55 082	3 606	3 138	6 744
EUROPA	29 520	25 562	55 082	3 606	3 138	6 744
LAENDER DER EG	29 454	25 511	54 964	3 597	3 134	6 731
FRANKREICH	6 004	4 555	10 558	592	452	1 044
BELGIEN/LUXEMBURG	20 711	18 509	39 220	2 590	2 326	4 916
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	66	51	117	9	4	13
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	29 413	24 324	53 737	5 046	4 177	9 223
EUROPA	29 413	24 324	53 737	5 046	4 177	9 223
LAENDER DER EG	23 359	14 467	37 825	3 647	2 166	5 813
FRANKREICH	4 080	2 068	6 148	997	598	1 595
BELGIEN/LUXEMBURG	2 049	1 731	3 780	528	446	974
ITALIEN	1 161	195	1 356	298	55	353
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	6 054	9 858	15 912	1 399	2 011	3 410
SCHWEIZ	1 384	255	1 639	420	76	496
OESTERREICH	4 626	5 799	10 425	974	1 062	2 036
BRAUNKOHLNKOCS						
INSGESAMT	1 197	937	2 133	529	401	930
EUROPA	1 197	935	2 132	529	400	929
LAENDER DER EG	838	759	1 597	360	327	687
BELGIEN/LUXEMBURG	61	41	101	23	16	39
ITALIEN	130	138	268	40	53	93
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	359	176	535	169	73	242

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

STEINKOHLLEN UND STEINKOHLLENBRIKETTS	106.0	105.6	106.6	106.6
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	86.2	91.4	75.2	76.2
BRAUNKOHLLEN, BRAUNKOHLLENBRIKETTS DAR. BRAUNKOHLLENBRIKETTS	101.1 109.8	101.1 109.3	101.5 113.0	101.5 113.0

EINFUHRPREISE

1985 = 100

STEINKOHLLEN UND BRAUNKOHLLEN DARUNTER:	55.0	57.6	55.6	56.7
STEINKOHLLEN, ROH	54.2	56.6	55.1	56.3
AUS EG-LAENDERN	81.6	81.8	81.6	81.6
AUS AND. WESTL. INDUSTRIELAENDERN	48.5	49.7	50.3	51.8
AUS STAATSHANDELSLAENDERN	50.4	55.2	50.3	51.5
STEINKOHLLENKOKS	74.4	74.0	74.4	74.4

AUSFUHRPREISE

1985 = 100

STEINKOHLLEN	83.6	84.4	84.0	84.0
STEINKOHLLEN, ROH	79.7	80.9	80.7	81.2
STEINKOHLLENBRIKETTS	99.1	99.7	98.6	98.6
STEINKOHLLENKOKS	86.1	86.4	85.7	85.2

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

FESTE BRENNSTOFFE	114.9	114.8	116.8	116.9
DAR. STEINKOHLLEN (OHNE KOKS)	111.0	111.4	112.5	112.5

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM/100 kg

STEINKOHLLENBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	67.00	67.10	68.10	68.10
BRAUNKOHLLENBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	48.70	48.50	50.20	50.20
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	64.50	64.50	65.10	65.10

DM/50 kg

BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	26.40	26.30	27.10	27.00
------------------------------------	-------	-------	-------	-------

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX  
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
MINERALÖLVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	92	93	94	94
BESCHÄFTIGTE 1)	ANZAHL	29 797	30 234	28 530	28 544
ARBEITER	ANZAHL	14 008	14 411	13 140	13 061
ANGESTELLTE	ANZAHL	15 789	15 823	15 390	15 483
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 936	1 966	1 840	1 739
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	181 282	170 038	172 848	167 864
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	65 381	62 445	61 452	59 701
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	115 901	107 593	111 396	108 163
UMSATZ	1 000 DM	8 765 723	7 950 314	7 669 841	7 912 150
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 550 897	7 728 079	7 448 193	7 686 566
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	214 827	222 235	221 648	225 584
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	113.1	103.7	104.6	105.4

D E U T S C H L A N D  
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1993	1994	VERAENDERUNG FEBRUAR 1994 GEGEN FEBRUAR 1993	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	JANUAR 1994 BIS FEBRUAR 1994	
	t	t		t	t	
Zw. ODER/NEISSE U. ELBE	.	5 916	.	.	12 306	.
NOERDLICH DER ELBE	45 343	37 664	-20.4	76 483	76 838	0.5
ZWISCHEN ELBE UND WESER	40 726	33 918	-20.1	85 939	72 612	-18.4
ZWISCHEN WESER UND EMS	47 554	45 134	-5.4	101 992	95 979	-6.3
EMSMUENDUNG	24	-	-	36	-	-
WESTLICH DER EMS	82 316	83 610	1.5	175 346	176 605	0.7
THUERINGER BECKEN	.	-	.	.	-	.
OBERRHEINTAL	8 809	8 533	-3.2	17 786	18 201	2.3
ALPENVORLAND	9 544	8 245	-15.8	19 637	18 054	-8.8
BUNDESGBIET	240 546	223 020	-7.9	489 418	470 595	-4.0

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.



D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERAENDERUNG FEBRUAR 1994 GEGEN FEBRUAR 1993	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	JANUAR 1994 BIS FEBRUAR 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t			%	t	%
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	1 842 133	1 840 408	-0.1	3 909 389	3 781 571	-3.3
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	2 501	12 926	X	-351 074	-280 148	X
UMWIDMUNGEN	88 292	113 459	28.5	240 054	244 144	1.7
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	498 028	591 215	18.7	1 084 439	1 038 778	-4.2
AUSFUHR 4)	250 062	277 986	11.2	501 980	491 795	-2.0
INLANDSVERSORGUNG	2 180 892	2 280 022	4.5	4 380 828	4 292 550	-2.0
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 215 035	1 367 897	12.6	2 681 074	2 763 590	3.1
EIGENVERBRAUCH	116	78	X	193	149	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	191 496	114 354	X	-16 417	-163 555	X
UMWIDMUNGEN	264 842	243 967	-7.9	399 517	511 071	27.9
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	41 132	34 912	-15.1	91 615	71 785	-21.6
HEIZOEL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	2 206 987	2 395 983	8.6	4 658 989	4 849 015	4.1
EIGENVERBRAUCH	6 967	1 615	X	11 257	4 467	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	144 164	436 153	X	-519 884	28 745	X
UMWIDMUNGEN	-50 012	-96 059	92.1	-1 095	-223 943	X
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	1 055 061	1 004 792	-4.8	2 227 828	2 189 912	-1.7
EIGENVERBRAUCH	140 986	131 121	X	304 122	265 849	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	41 195	34 433	X	39 290	-16 225	X
UMWIDMUNGEN	87 432	167 727	91.8	200 350	329 686	64.6
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	120 764	122 836	1.7	260 965	264 027	1.2
EINFUHR 4)	141 661	63 727	-55.0	235 809	244 895	3.9
AUSFUHR 4)	323 919	403 916	24.7	649 983	904 795	39.2
INLANDSVERSORGUNG	739 680	612 807	-17.2	1 488 207	1 313 597	-11.7

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.  
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.  
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.  
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.  
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERAENDERUNG 4.VJ 1993 GEGEN 4.VJ 1992	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1992 BIS 4.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	t	%

HEIZOEL, LEICHT

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 441 375	1 279 543	-11.2	5 032 193	4 318 523	-14.2
22	MINERALOELVERARBEITUNG	43 614	68 431	56.9	544 352	250 073	-54.1
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	100 535	111 107	10.5	376 388	390 146	3.7
2531	H. V. ZEMENT	.	5 534	.	.	21 588	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	10 524	5 208	-50.5	33 813	30 444	-10.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	3 389	.	.	23 547	.
32	MASCHINENBAU	174 866	109 644	-37.3	498 325	332 026	-33.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USA	61 749	61 503	-0.4	236 963	202 630	-14.5
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	62 305	.	.	214 519	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	164 424	205 229	24.8	607 998	738 690	21.5
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	148 637	.	.	547 459	.
52	H. U. VERARB. V. GLAS	11 097	11 472	3.4	40 791	39 130	-4.1
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	7 844	.	.	28 330	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPERZEUGUNG	19 398	19 887	2.5	69 210	72 437	4.7
63	TEXTILGEWERBE	42 323	37 535	-11.3	141 281	125 988	-10.8
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	204 017	213 078	4.4	784 766	753 338	-4.0
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	4 161	.	.	13 621	.

HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	2 135 682	2 150 516	0.7	7 574 925	7 191 644	-5.1
22	MINERALOELVERARBEITUNG	452 095	445 587	-1.4	1 669 881	1 607 564	-3.7
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	116 701	117 897	1.0	490 247	458 941	-6.4
2531	H. V. ZEMENT	.	56 947	.	.	227 282	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	250 477	324 849	29.7	1 173 666	1 251 449	6.6
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	324 849	.	.	1 251 249	.
32	MASCHINENBAU	18 551	12 723	-31.4	52 207	39 754	-23.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USA	3 474	3 957	13.9	92 328	24 055	-73.9
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	12 411	4 274	-65.6	47 331	19 996	-57.8
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	568 168	525 006	-7.6	2 068 496	2 071 193	0.1
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	501 050	.	.	1 955 207	.
52	H. U. VERARB. V. GLAS	64 015	60 396	-5.7	283 826	239 659	-15.6
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	54 887	.	.	216 928	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPERZEUGUNG	113 070	112 086	-0.9	522 310	410 846	-21.3
63	TEXTILGEWERBE	33 720	21 988	-34.8	124 332	87 948	-29.3
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	398 536	421 943	5.9	610 893	615 936	0.8
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	369 924	.	.	421 725	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND ----- BESTIMMUNGSLAND	1994			1994		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t			1 000 DM		

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	9 119 405	7 748 400	16 867 805	1 703 933	1 450 342	3 154 275
GROSSBRITANNIEN	1 653 687	1 465 854	3 119 541	307 945	273 225	581 170
NORWEGEN	1 054 529	1 317 654	2 372 183	205 895	256 692	462 587
RUSSLAND	1 942 132	1 804 661	3 746 792	317 398	317 921	635 319
ALGERIEN	644 077	451 720	1 095 797	135 541	97 228	232 769
LIBYEN	1 116 016	732 778	1 848 794	210 805	142 354	353 159
NIGERIA	714 867	517 885	1 232 752	154 078	100 366	254 444
ANGOLA	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	235 815	212 031	447 845	34 351	34 108	68 459
SYRIEN	194 985	123 930	318 915	35 488	20 710	56 198
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	217 626	-	217 626	36 895	-	36 895
SAUDI-ARABIEN	464 185	438 843	903 028	85 188	75 194	160 382
JEMEN	109 150	72 778	181 928	26 360	15 509	41 869
AUSFUHR	33	-	33	9	-	9

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	172 566	253 752	426 318	44 060	62 709	106 769
BELGIEN/LUXEMBURG	29 324	30 071	59 395	6 893	7 384	14 277
NIEDERLANDE	99 367	153 732	253 099	25 809	37 707	63 516
GROSSBRITANNIEN	10 056	6 071	16 127	2 791	1 458	4 249
FINNLAND	10 116	9 978	20 094	2 407	2 463	4 870
OESTERREICH	1 015	-	1 015	241	-	241
AUSFUHR	15 807	25 136	40 942	5 019	9 224	14 243
OESTERREICH	9 212	9 071	18 283	2 555	4 356	6 911
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	248 548	297 346	545 894	65 317	75 878	141 195
FRANKREICH	25 648	39 434	65 081	6 820	10 426	17 246
BELGIEN/LUXEMBURG	33 604	30 049	63 653	8 270	7 675	15 945
NIEDERLANDE	158 680	204 475	363 154	42 587	51 865	94 452
GROSSBRITANNIEN	9 776	10 393	20 169	2 490	2 610	5 100
OESTERREICH	787	759	1 546	218	218	436
AUSFUHR	175 860	218 157	394 016	51 038	65 146	116 184
BELGIEN/LUXEMBURG	1 624	3 859	5 483	1 082	1 701	2 783
SCHWEIZ	78 392	65 595	143 987	24 024	20 638	44 662
OESTERREICH	12 950	19 222	32 172	4 233	6 075	10 308

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	26 449	39 067	65 516	7 275	10 121	17 396
NIEDERLANDE	23 926	31 170	55 096	6 641	8 094	14 735
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	20 849	34 694	55 542	6 269	10 188	16 457
FRANKREICH	992	18 432	19 424	297	5 163	5 460
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	18 644	14 602	33 247	5 470	4 292	9 762
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND	1994			1994		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t			1 000 DM		
BESTIMMUNGS- LAND						

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 226 591	1 257 327	2 483 919	323 839	322 813	646 652
FRANKREICH	13 100	45 820	58 921	3 647	11 778	15 425
BELGIEN/LUXEMBURG	18 680	60 943	79 623	5 162	15 589	20 751
NIEDERLANDE	565 916	744 066	1 309 982	152 838	192 716	345 554
GROSSBRITANNIEN	61 744	106 991	168 734	16 504	26 511	43 015
DAENEMARK	42 340	81 388	123 728	10 732	20 520	31 252
NORWEGEN	102 222	72 142	174 364	26 324	18 433	44 757
SCHWEDEN	90 367	44 407	134 774	23 446	11 484	34 930
LETTLAND	25 769	4 693	30 463	6 378	1 037	7 415
RUSSLAND	117 542	46 603	164 146	29 690	11 672	41 362
TSCHECHISCHE REPUBLIK	1 591	11 499	13 090	441	2 969	3 410
UNGARN	7 355	11 109	18 464	1 969	2 942	4 911
ALGERIEN	8 872	78	8 949	2 559	23	2 582
AUSFUHR	358 429	375 690	734 119	102 536	102 868	205 404
FRANKREICH	153 542	77 285	230 827	41 391	20 263	61 654
SCHWEIZ	118 272	117 048	235 320	32 696	31 352	64 048
SCHIFFSBEDARF	4 459	6 318	10 778	1 159	1 609	2 768

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	73 851	19 450	93 301	10 522	3 505	14 027
FRANKREICH	2 020	-	2 020	454	-	454
BELGIEN/LUXEMBURG	2 322	4 790	7 112	367	892	1 259
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	1 561	75	1 636	314	13	327
AUSFUHR	341 666	272 132	613 799	46 598	39 944	86 542
NIEDERLANDE	7 507	11 517	19 023	934	1 512	2 446
OESTERREICH	30 894	31 794	62 687	4 390	4 827	9 217

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	3 462	30	3 491	334	8	342
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	334	30	364	62	8	70
RUSSLAND	-	-	-	-	-	-
POLEN	3 128	-	3 128	272	-	272
AUSFUHR	16 284	16 082	32 366	1 491	2 065	3 556
FRANKREICH	5 200	3 398	8 598	566	399	965
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	103 856	19 828	123 684	9 966	2 858	12 824
NIEDERLANDE	3 092	2 816	5 907	340	310	650
RUSSLAND	-	-	-	-	-	-
POLEN	9 526	12 216	21 742	968	1 629	2 597
NL ANTILLEN	33 086	-	33 086	3 387	-	3 387
VENEZUELA	34 188	-	34 188	2 395	-	2 395
AUSFUHR	14 863	21 048	35 910	1 463	2 604	4 067

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	-	24 420	24 420	-	2 483	2 483
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
RUSSLAND	-	-	-	-	-	-
POLEN	-	9 302	9 302	-	843	843
AUSFUHR	128 067	94 654	222 721	12 346	11 227	23 573
BELGIEN/LUXEMBURG	23 918	28 591	52 509	2 221	3 413	5 634
SCHIFFSBEDARF	47 475	38 437	85 912	5 117	4 795	9 912

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

2 F L U E S S I G E   B R E N N -   U N D   T R E I B S T O F F E

2.6 P R E I S I N D I Z E S   U N D   P R E I S E

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

P R E I S I N D I Z E S

E R Z E U G E R P R E I S E   ( I N L A N D S A B S A T Z )

1991 = 100

ERDOEL, ROH	90.6	90.3	89.8	89.9
MINERALOELERZEUGNISSE	79.7	80.7	68.1	70.4
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	104.5	104.7	115.0	116.1
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	99.3	100.3	106.2	105.9
DIESELKRAFTSTOFF	98.1	99.4	105.3	104.3
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	98.5	99.6	105.5	104.3
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	85.4	88.1	81.4	81.0
HEIZOEL	85.2	87.1	81.5	79.5
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	84.5	86.4	80.6	78.5
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	87.9	89.6	85.1	83.6
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	86.2	93.7	80.9	89.0
HEIZOEL, SCHWER	86.8	93.8	82.6	91.5
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	88.5	95.9	85.4	94.3
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	85.3	91.8	80.0	88.9
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	85.3	93.7	78.7	85.7
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	87.8	94.9	80.8	87.9
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	84.6	92.4	77.2	85.4

E I N F U H R P R E I S E

1985 = 100

ERDOEL, ROH	38.3	40.1	33.7	33.5
VIA NORDSEEHAEFEN	38.9	40.6	33.8	34.1
VIA MITTELMEERHAEFEN	37.6	39.7	33.6	32.9
AUS OPEC-LAENDERN	37.5	39.4	33.8	32.8
AUS LIBYEN	35.8	36.1	29.9	-
AUS NIGERIA	36.7	40.0	33.7	-
AUS SONSTIGEN LAENDERN	39.2	41.0	33.6	34.3
AUS GROSSBRITANNIEN	40.2	42.4	34.1	34.7
MINERALOELERZEUGNISSE	38.1	39.3	34.6	35.3
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	39.9	41.2	35.0	35.0
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	38.2	39.7	30.9	32.0
NORMALBENZIN	37.0	38.6	30.2	31.3
SUPERBENZIN	39.1	40.5	31.5	32.6
DIESELKRAFTSTOFF	39.5	40.5	36.4	35.8
HEIZOEL	35.9	36.7	33.5	34.3
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	39.5	39.8	36.4	35.6
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	27.2	29.2	26.6	31.1
BIS ZU 1 % S-GEHALT	32.3	35.1	31.3	34.0
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	23.4	24.7	23.1	29.0

## FRUEHERES BUNDES GEBIET

## 2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

## 2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
MINERALÖLERZEUGNISSE	48.2	48.9	45.1	45.5
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	43.3	43.5	38.4	38.3
MOTORENBENZIN	42.0	42.2	34.6	34.8
HEIZÖLE	30.1	30.0	27.2	28.6
HEIZÖL, LEICHT	36.8	35.7	34.3	33.5
HEIZÖL, MITTELSCHWER UND SCHWER	26.1	26.6	23.0	25.8
PREISE FÜR DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	58.1	58.4	56.0	55.5
KRAFTSTOFFE	101.1	101.3	109.4	110.5
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/hl				
EXTRA LEICHTES HEIZÖL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	48.40	48.70	46.70	46.30
DM/10 l				
SELBSTBEDIENUNG				
NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.48	13.49	14.80	14.95
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.29	13.31	14.56	14.78
SUPERBENZIN, MARKENWARE	15.28	15.28	16.59	16.75
SUPERBENZIN, RINGFREI	15.08	15.10	16.35	16.57
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.99	13.99	15.30	15.46
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.79	13.82	15.06	15.29
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.86	10.94	11.57	11.70
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.67	10.74	11.34	11.53
MIT BEDIENUNG				
SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.58	14.58	15.89	16.04
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	-	-	-	-

D E U T S C H L A N D

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
BETRIEBE	ANZAHL	311	310	312	314
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	36 034	36 018	35 296	35 318
ARBEITER	ANZAHL	15 536	15 617	14 912	14 872
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 498	20 401	20 384	20 446
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 130	2 139	2 061	1 999
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	184 598	163 072	167 144	166 969
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	68 546	60 860	60 589	60 368
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	116 052	102 211	106 555	106 601
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	122.1	152.6	169.9	154.4

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MMH

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1994			JANUAR - FEBRUAR 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	32 666 334	20 063 366	12 602 968	66 424 181	40 266 898	26 157 283
EIGENVERBRAUCH	10 075 553	2 977 810	7 097 744	20 853 618	6 012 610	14 841 008
VERLUSTE	370 346	55 379	314 967	699 517	110 758	588 759
BESTANDSVERAENDERUNG 3)	13 924 487	13 718 750	205 737	17 336 884	17 217 176	119 708
EINFUHR	63 314 814	61 752 500	1 562 314	136 279 606	133 276 389	3 003 217
AUSFUHR	3 361 587	2 467 934	893 653	6 618 048	4 979 232	1 638 816
INLANDSVERSORGUNG	96 098 149	90 033 493	6 064 655	191 869 488	179 657 863	12 211 625

- 1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.  
2) DIE ANGABEN UEBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRUEHERE BUNDESGBEIT  
3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.2 FERGASUNTERNEHMEN  
MWh

	FEBRUAR 1994			JANUAR - FEBRUAR 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	64 213 187	63 435 518	777 669	132 950 507	131 351 316	1 599 191
EINFUHR	57 165 444	57 165 444	-	122 443 021	122 443 021	-
AUSFUHR	2 446 930	2 446 930	-	4 885 563	4 885 563	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	373 873	386 066	-12 193	822 972	834 088	-11 116
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	11 506 485	11 458 362	48 123	13 275 322	13 157 859	117 463
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	130 064 313	129 226 328	837 985	262 960 315	261 232 545	1 727 770
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	107 180 480	106 775 347	405 133	218 512 955	217 687 465	825 490
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	22 936 618 103 684	22 509 409 103 684	427 209 -	44 667 700 196 510	43 783 321 196 510	884 379 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	18 039 223 2 189 454	17 612 014 2 184 288	427 209 5 166	35 463 072 3 714 640	34 578 693 3 704 873	884 379 9 767
FERNWAERMEVERSORGUNG	1 092 419	1 092 419	-	2 183 362	2 183 362	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	7 718 718	7 702 508	16 210	15 521 201	15 481 981	39 220
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 224 855	1 224 855	-	2 486 910	2 486 910	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	3 455 151	3 049 431	405 720	6 923 863	6 088 739	835 124
HANDEL	270 839	270 839	-	486 318	486 318	-
PRIVATE HAUSHALTE	3 270 347	3 270 347	-	6 061 957	6 061 957	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	887 299	887 299	-	1 720 781	1 720 781	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	365 226	365 226	-	739 062	739 062	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-52 785	-58 428	5 643	-220 340	-238 241	17 901

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.



D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1994			JANUAR - FEBRUAR 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	595 708	-	595 708	1 108 946	-	1 108 946
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	66 204 392	65 873 400	330 992	132 952 611	132 272 973	679 638
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	39 135	35 383	3 772	77 948	70 757	7 191
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	696 824	694 099	2 725	1 380 260	1 372 783	7 477
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-84 811	-85 043	232	-181 438	-182 558	1 120
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	65 979 330	65 058 895	920 435	132 421 911	130 646 875	1 775 036
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	749 583	741 952	7 631	1 464 115	1 438 489	25 626
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	64 963 411 193 849	64 060 686 193 043	902 725 806	130 462 414 386 842	128 733 595 385 289	1 728 819 1 553
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	27 184 133 4 871 581	26 916 548 4 870 398	267 585 1 183	54 571 029 9 846 940	54 064 407 9 844 788	506 622 2 152
FERNWAERMEVERSORGUNG	3 103 244	3 096 053	7 191	6 085 507	6 070 400	15 107
CHEMISCHE INDUSTRIE	3 544 579	3 543 494	1 085	7 159 370	7 157 089	2 281
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	2 757 063	2 756 596	467	5 544 725	5 544 110	615
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	4 756 688	4 507 640	249 048	9 495 998	9 026 171	469 827
HANDEL	3 755 115	3 752 197	2 919	7 575 560	7 569 993	5 567
PRIVATE HAUSHALTE	26 811 096	26 317 711	493 386	53 890 845	52 941 596	949 249
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	4 805 143	4 691 132	114 010	9 620 138	9 402 580	217 559
SONSTIGE ENDABNEHMER	2 214 075	2 190 055	24 020	4 418 000	4 369 731	48 269
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	266 336	256 257	10 079	495 382	474 791	20 591

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN  
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERAENDERUNG FEBRUAR 1994 GEGEN FEBRUAR 1993	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	JANUAR 1994 BIS FEBRUAR 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			MWh		%
GEWINNUNG IM INLAND 1)	17 606 013	19 374 427	10.0	36 766 946	38 888 380	5.8
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	10 500 678	8 546 252	-18.6	22 489 871	19 002 283	-15.5
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	668 129	456 111	-31.7	1 186 408	950 755	-19.9
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	1 275 002	2 345 431	X	3 061 362	4 241 875	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	28 713 564	29 809 999	3.8	61 131 771	61 181 783	0.1
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	27 334 129	27 936 011	2.2	58 416 526	58 019 418	-0.7
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	20 714 311	24 063 299	16.2	44 761 511	50 433 605	12.7
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	6 361 496	3 616 712	-43.1	13 048 087	7 047 842	-46.0
ERDGASPRODUZENTEN	258 322	256 000	-0.9	606 928	537 971	-11.4
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 212 997	1 243 465	2.5	2 483 555	2 473 476	-0.4
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 204 076	1 235 933	2.6	2 465 759	2 457 733	-0.3
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	444 543	446 046	0.3	915 234	912 127	-0.3
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	38 124	37 114	-2.6	79 324	74 314	-6.3
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	517 526	539 801	4.3	1 050 720	1 032 022	-1.8
SONSTIGE ENDABNEHMER	8 921	7 532	-15.6	17 796	15 743	-11.5
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	166 438	630 523	X	231 690	688 889	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1994			JANUAR - FEBRUAR 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 414 245	365 881	2 048 364	4 968 926	732 402	4 236 524
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	451 306	34 542	416 764	923 051	78 782	844 269
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	973 232	108 885	864 347	1 980 636	189 687	1 790 949
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	1 892 319	291 538	1 600 781	3 911 341	621 497	3 289 844
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	363 760	46 973	316 787	736 836	91 875	644 961
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1 528 559 -	244 565 -	1 283 994 -	3 174 505 -	529 622 -	2 644 883 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 528 559 77 810	244 565 -	1 283 994 77 810	3 174 505 164 979	529 622 -	2 644 883 164 979
FERNWAERMEVERSORGUNG	8 870	-	8 870	19 645	-	19 645
CHEMISCHE INDUSTRIE	41 497	26 925	14 572	79 709	58 581	21 128
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 077 918	-	1 077 918	2 225 562	-	2 225 562
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFGANG UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALÖLVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERÄNDERUNG FEBRUAR 1994 GEGEN FEBRUAR 1993	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	JANUAR 1994 BIS FEBRUAR 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			%	MWh	
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	2 000 006	2 402 648	20.1	4 402 561	5 232 304	18.8
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	1 296 787	1 074 146	-17.2	2 542 422	2 214 800	-12.9
AUSFUHR	73 331	80 027	9.1	155 033	173 852	12.1
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	561 191	840 453	49.8	1 259 194	1 824 524	44.9
VERLUSTE	37 910	53 884	42.1	49 104	48 302	-1.6
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-60 767	154 535	X	-36 724	-20 038	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 563 595	2 656 964	3.6	5 444 928	5 380 389	-1.2
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFGESELL- SCHAFTEN	1 876 408	1 769 585	-5.7	4 038 935	3 407 863	-15.6
	1 870 389	1 756 280	-6.1	4 010 902	3 392 043	-15.4
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	687 187	887 379	29.1	1 405 994	1 972 526	40.3
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	676 982	881 287	30.2	1 383 877	1 867 221	34.9
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	354 240	551 770	55.8	737 605	1 172 852	59.0
SONSTIGE ABNEHMER	10 205	6 092	-40.3	22 117	105 304	376.1
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	3 320 543	3 518 195	6.0	7 417 221	7 467 108	0.5
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	24 822	41 541	67.4	65 118	92 852	42.6
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 192 186	3 321 793	4.1	7 035 826	7 042 881	0.1
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	2 980 366	3 160 627	6.0	6 548 471	6 688 068	2.1
VERLUSTE	4 724	5 310	12.4	11 585	25 795	122.7
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	54 320	2 847	X	-82 622	21 163	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	202 774	235 480	16.1	352 305	502 446	42.6
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	24 621	-	-100.0	49 126	-	-100.0
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	178 154	235 480	32.2	303 179	502 446	65.7
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	178 154	235 480	32.2	303 179	502 446	65.7
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHÖHUNG.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERAENDERUNG 4.VJ 1993 GEGEN 4.VJ 1992	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1992 BIS 4.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 M3 2)			%	1000 M3 2)	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	875 856	736 808	-15.9	3 714 611	3 279 636	-11.7
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	218 110	133 650	-38.7	1 021 148	709 672	-30.5
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG,KOKEREI	.	133 632	.	.	709 551	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	-	.	.	-	.
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	4 694	5 076	8.1	30 196	23 024	-23.8
2531	H. V. ZEMENT	.	582	.	.	3 271	.
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	142	.	.	619	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	461 093	466 077	1.1	1 742 211	1 932 423	10.9
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	455 533	.	.	1 890 905	.
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	.	683	.	.	2 123	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6 594	1 523	-78.9	27 883	6 095	-78.1
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	14 688	.	.	61 725	.
32	MASCHINENBAU	7 664	4 023	-47.5	67 943	24 286	-64.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	3 804	2 009	-47.2	17 016	8 210	-51.8
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	295	.	.	1 456	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	39 167	29 448	-24.8	165 772	124 005	-25.2
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	27 090	.	.	117 089	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	19 992	24 875	24.4	69 582	120 145	72.7
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	.	1 105	.	.	23 936	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	628	-	X	949	-	X
63	TEXTILGEWERBE	2 365	3 756	58.8	23 836	10 715	-55.0
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	20 030	12 706	-36.6	86 892	53 558	-38.4
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	8 387 790	7 648 031	-8.8	31 193 458	29 710 240	-4.8
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	621 103	350 789	-43.5	2 351 229	1 821 546	-22.5
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG,KOKEREI	.	1 992	.	.	32 480	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	156 181	.	.	762 214	.
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	419 588	452 654	7.9	1 535 984	1 663 068	8.3
2531	H. V. ZEMENT	.	10 730	.	.	39 886	.
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	74 517	.	.	283 956	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	695 464	631 534	-9.2	2 839 875	2 592 915	-8.7
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	553 827	.	.	2 224 157	.
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	.	35 616	.	.	200 002	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	186 275	175 930	-5.6	723 027	676 914	-6.4
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	144 467	.	.	510 465	.
32	MASCHINENBAU	296 005	248 595	-16.0	964 189	862 069	-10.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	339 858	333 822	-1.8	1 129 282	1 087 753	-3.7
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	207 685	.	.	682 879	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 981 122	2 476 884	-16.9	10 917 253	10 364 489	-5.1
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	2 008 998	.	.	8 313 664	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	299 729	314 730	5.0	1 166 483	1 223 280	4.9
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	.	226 751	.	.	845 488	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	457 270	575 279	25.8	1 774 043	2 154 102	21.4
63	TEXTILGEWERBE	196 220	203 675	3.8	739 295	735 151	-0.6
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	598 132	641 443	7.2	2 277 655	2 246 724	-1.4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) HEIZWERT = 9.7692 kwh/m3.

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

ERDGAS	97.0	97.0	97.2	97.2
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	96.6	96.7	96.5	96.5
HANDEL UND GEWERBE	89.8	89.4	89.7	89.7
INDUSTRIE	92.7	92.8	92.1	92.0
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	92.8	92.8	92.2	92.2
JAHRESABGABE 11 630 MWh	85.5	84.7	86.8	86.8
JAHRESABGABE 116 300 MWh	89.7	89.1	88.3	88.7
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	96.8	103.2	95.7	96.5

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDGAS	38.6	38.8	37.2	36.7
--------	------	------	------	------

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	84.5	84.2	84.7	84.7
------------------------------------	------	------	------	------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT  
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI  
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	78.80	78.50	79.00	79.00
1 600 kWh	111.00	111.00	112.00	112.00
2 300 kWh	143.00	142.00	143.00	143.00

DM/FUELLUNG

FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	30.40	30.80	30.10	30.10
---	-------	-------	-------	-------

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
BETRIEBE	ANZAHL	737	741	732	736
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	251 996	253 097	251 902	251 631
ARBEITER	ANZAHL	126 878	128 013	125 746	125 079
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	125 118	125 084	126 156	126 552
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	16 921	16 724	16 962	16 379
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 371 350	1 323 986	1 256 775	1 358 431
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	602 203	579 186	545 313	589 035
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	769 147	744 800	711 461	769 396
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	112.4	121.2	126.3	115.9

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGBIET

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET \*)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERÄNDERUNG FEBRUAR 1994 GEGEN FEBRUAR 1993	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	JANUAR 1994 BIS FEBRUAR 1994	
	GWH	GWH		%	%	
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	46 724	46 093	X	96 357	95 509	X
AUS WÄRMESKRAFT	45 301	44 475	X	93 177	91 924	X
DAR. KERNENERGIE	13 921	12 081	X	29 000	25 832	X
AUS WASSERSKRAFT	1 423	1 617	X	3 180	3 585	X
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSGESellschaften	40 392	39 872	-1.3	83 245	82 763	-0.6
AUS WÄRMESKRAFT	39 136	38 436	-1.8	80 440	79 576	-1.1
AUS WASSERSKRAFT 1)	1 256	1 436	14.3	2 805	3 188	13.6
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	5 809	5 692	-2.0	12 067	11 667	-3.3
AUS WÄRMESKRAFT	5 724	5 614	-1.9	11 878	11 496	-3.2
AUS WASSERSKRAFT	85	79	-7.4	189	171	-9.4
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	523	528	X	1 045	1 079	X
AUS WÄRMESKRAFT	440	425	X	859	852	X
AUS WASSERSKRAFT 1)	82	103	X	186	226	X
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	320	294	X	749	711	X
EIGENVERBRAUCH	3 280	3 243	X	6 758	6 704	X
EINFUHR	2 467	2 691	X	4 997	5 314	X
AUSFUHR	2 961	2 904	X	6 222	6 200	X
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	42 630	42 342	X	87 626	87 209	X
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ	39 935	39 404	-1.3	82 392	81 867	-0.6
DAVON:						
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSGESellschaften	37 473	36 983	-1.3	77 235	76 783	-0.6
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 462	2 421	-1.7	5 157	5 084	-1.4

\*) 1993 OHNE DEUTSCHE REICHSBAHN.

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSGESellschaften UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN.

D E U T S C H L A N D  
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIE TRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1994			1994			1994		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	GWh			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEN	1 977	1 639	3 616	390	561	950	440	406	846
DAVON									
WASSERKRAFT	1 752	1 436	3 188	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 286	1 134	2 420	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	224	152	377	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	242	150	391	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	225	203	428	390	561	950	440	406	846
WAERMEKRAFT	40 914	38 234	79 148	260 440	250 622	511 062	30 356	30 661	61 017
DAVON									
KERNENERGIE	13 636	11 977	25 614	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	11 755	11 530	23 285	104 692	102 772	207 464	12 053	12 059	24 112
BRAUNKOEHLE	12 973	11 928	24 901	132 295	122 342	254 637	7 685	7 537	15 221
SONST. FESTE ENERGIE TRAEGER	0	0	1	1	4	5	-	0	0
HEIZOEL	458	549	1 007	4 411	5 001	9 412	2 045	2 327	4 372
SONST. FLUESS. ENERGIE TRAEGER	4	4	8	35	41	76	0	0	0
ERDGAS	1 941	2 106	4 047	17 616	19 175	36 790	8 242	8 444	16 686
SONSTIGE GASE	148	138	286	1 389	1 288	2 678	331	294	625
INSGESAMT	42 891	39 872	82 763	260 830	251 182	512 012	30 796	31 066	61 863

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN  
MWh

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1994			1994		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
FRANKREICH	1 301 897	1 267 252	2 569 149	30 023	25 892	55 915
BELGIEN / LUXEMBURG	34 249	31 422	65 671	342 215	316 512	658 727
NIEDERLANDE	60 204	96 046	156 250	1 009 319	916 703	1 926 022
DAENEMARK	225 397	288 591	513 988	15 436	17 151	32 587
SCHWEIZ	375 957	348 593	724 550	872 048	728 545	1 600 593
OESTERREICH	289 012	315 204	604 216	611 672	496 203	1 107 875
POLEN	257 570	268 973	526 543	393 559	383 033	776 592
TSCHECHISCHE REPUBLIK	42 253	34 514	76 767	12 888	14 575	27 463
SONSTIGE LAENDER	29 585	26 005	55 590	-	-	-
INSGESAMT	2 616 124	2 676 600	5 292 724	3 287 160	2 898 614	6 185 774



D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERÄNDERUNG FEBRUAR 1994 GEGEN FEBRUAR 1993	KUMULIERT		
		FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	JANUAR 1994 BIS FEBRUAR 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWh			%	MWh	%
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	5 809 303	5 692 245	-2.0	12 066 974	11 867 359	-3.3
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	2 789 844	2 751 192	-1.4	5 850 388	5 610 615	-4.1
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	1 900 820	1 870 587	-1.6	3 998 567	3 853 685	-3.6
2114	BRAUNKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	813 005	807 308	-0.7	1 712 222	1 619 141	-5.4
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	245 345	264 758	7.9	511 335	565 060	10.5
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN						
	U. ERDEN	9 655	7 856	-18.6	21 373	18 391	-14.0
2531	H. V. ZEMENT	4 160	2 447	-41.2	9 674	7 477	-22.7
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	488 574	476 357	-2.5	992 476	981 167	-1.1
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	13 413	12 901	-3.8	26 960	25 699	-4.7
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZNER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	2 788	2 224	-20.2	5 584	4 160	-25.5
32	MASCHINENBAU	15 651	11 112	-29.0	29 767	21 382	-28.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	58 512	62 185	6.3	103 203	122 661	18.9
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	57 432	60 480	5.3	100 313	119 106	18.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	9 276	8 435	-9.1	19 567	16 912	-13.6
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 497 541	1 393 876	-6.9	3 116 508	2 850 480	-8.5
4031	H.V.CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	1 310 044	1 198 489	-8.5	2 729 577	2 456 998	-10.0
52	H.U. VERARB. V. GLAS	6 818	5 717	-16.1	14 148	11 290	-20.2
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	454 996	460 154	1.1	930 172	947 568	1.9
63	TEXTILGEWERBE	50 276	46 354	-7.8	98 794	90 033	-8.9
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	60 712	86 635	42.7	142 731	196 367	37.6
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	16 800 768	16 565 142	-1.4	33 831 023	33 552 268	-0.8
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	1 569 784	1 393 396	-11.2	3 233 975	2 862 526	-11.5
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	.	623 888	.	.	1 298 768	.
2114	BRAUNKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	.	607 377	.	.	1 248 061	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	552 132	523 326	-5.2	1 129 313	1 105 767	-2.1
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN						
	U. ERDEN	575 729	603 918	4.9	1 161 990	1 220 484	5.0
2531	H. V. ZEMENT	.	227 299	.	.	463 042	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 464 024	1 523 555	4.1	2 970 627	3 044 785	2.5
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 179 148	1 094 419	-7.2	2 436 853	2 279 552	-6.5
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZNER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	343 844	.	.	669 046	.
32	MASCHINENBAU	647 616	613 900	-5.2	1 270 316	1 218 914	-4.0
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	956 963	978 212	2.2	1 871 600	1 928 422	3.0
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	549 777	.	.	1 086 081	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	713 637	710 942	-0.4	1 398 939	1 401 291	0.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 695 293	3 625 882	-1.9	7 510 161	7 432 283	-1.0
4031	H.V.CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	2 919 091	.	.	5 992 567	.
52	H.U. VERARB. V. GLAS	291 664	301 406	3.3	582 533	623 758	7.1
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	1 008 743	1 031 227	2.2	2 072 430	2 113 611	2.0
63	TEXTILGEWERBE	393 704	373 272	-5.2	766 506	736 093	-4.0
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	832 528	855 603	2.8	1 717 198	1 762 747	2.7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDEBEZUG MINUS ABGABE.

## FRUEHERES BUNDES GEBIET

## 4 ELEKTRIZITAET

## 4.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

## PREISINDIZES

## ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	104.2	103.8	105.7	105.9
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	105.4	105.0	106.4	106.5
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	100.8	100.6	101.2	101.4
GEWERBLICHE BETRIEBE	99.8	99.7	100.1	100.2
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSpannung	99.7	99.7	100.0	100.1
SONDERABNEHMER, IN HOCHSpannung	102.6	102.5	103.1	103.1

## PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

## (ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	116.0	115.8	117.7	117.7
---------------	-------	-------	-------	-------

## PREISE

## VERBRAUCHERPREISE

DM

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG  
MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF,  
BEI EINEM MONATSVERBRAUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	33.60	33.60	33.70	33.70
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	67.40	67.20	68.10	68.10
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	101.00	101.00	102.00	102.00
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	244.00	243.00	247.00	247.00

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1993	1994		1993	1994	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 720	1 766	1 765	353 393	344 406	343 512
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	158	158	157	37 425	37 439	37 348
	BAYERN	239	241	241	42 746	42 297	42 129
	BERLIN	15	16	16	24 715	23 704	23 704
	BRANDENBURG	121	119	119	15 015	13 690	13 600
	BREMEN	4	4	4	4 656	4 610	4 595
	HAMBURG	27	30	30	9 304	9 140	9 102
	HESSEN	79	77	77	23 348	23 157	23 116
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	60	57	58	9 772	8 129	8 101
	NIEDERSACHSEN	179	188	186	24 310	24 333	24 347
	NORDRHEIN-WESTFALEN	232	232	233	77 293	76 042	76 014
	RHEINLAND-PFALZ	76	73	74	15 119	15 001	15 114
	SAARLAND	41	41	41	3 847	3 888	3 842
	SACHSEN	89	116	117	28 058	26 581	26 487
	SACHSEN-ANHALT	132	135	132	13 432	13 145	12 748
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	122	122	122	11 531	11 473	11 479
	THUERINGEN	146	157	158	12 822	11 777	11 786
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	741	732	736	253 097	251 902	251 631
1030	GASVERSORGUNG	310	312	314	36 018	35 296	35 318
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	202	235	235	18 593	14 951	14 607
1070	WASSERVERSORGUNG	467	487	480	45 685	42 257	41 956
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 165	1 175	1 174	264 561	262 135	261 841
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	617	610	615	211 305	210 940	210 706
1030	GASVERSORGUNG	200	202	203	27 423	26 538	26 529
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	75	78	78	2 003	2 220	2 262
1070	WASSERVERSORGUNG	273	285	278	23 830	22 437	22 344
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	555	591	591	88 832	82 271	81 671
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	124	122	121	41 792	40 962	40 925
1030	GASVERSORGUNG	110	110	111	8 595	8 758	8 789
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	127	157	157	16 590	12 731	12 345
1070	WASSERVERSORGUNG	194	202	202	21 855	19 820	19 612

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1993	1994		1993	1994	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	180 683	172 843	171 709	172 710	171 563	171 803
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	18 923	18 741	18 629	18 502	18 698	18 719
	BAYERN	21 935	21 466	21 338	20 811	20 831	20 791
	BERLIN	11 630	10 746	10 746	13 085	12 958	12 958
	BRANDENBURG	8 313	7 200	7 089	6 702	6 490	6 511
	BREMEN	2 365	2 308	2 298	2 291	2 302	2 297
	HAMBURG	4 503	4 381	4 335	4 801	4 759	4 767
	HESSEN	12 540	12 220	12 227	10 808	10 937	10 889
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	4 736	3 904	3 835	5 036	4 225	4 266
	NIEDERSACHSEN	11 894	11 771	11 749	12 416	12 562	12 598
	NORDRHEIN-WESTFALEN	38 218	37 281	37 041	39 075	38 761	38 973
	RHEINLAND-PFALZ	7 762	7 655	7 681	7 357	7 346	7 433
	SAARLAND	1 891	1 911	1 848	1 956	1 977	1 994
	SACHSEN	15 146	13 719	13 567	12 912	12 862	12 920
	SACHSEN-ANHALT	7 836	7 303	7 108	5 596	5 842	5 640
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 245	6 190	6 191	5 286	5 283	5 288
	THUERINGEN	6 746	6 047	6 027	6 076	5 730	5 759
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	128 013	125 746	125 079	125 084	126 156	126 552
1030	GASVERSORGUNG	15 617	14 912	14 872	20 401	20 384	20 446
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	11 532	9 069	8 933	7 061	5 882	5 674
1070	WASSERVERSORGUNG	25 521	23 116	22 825	20 164	19 141	19 131
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	133 496	130 797	130 210	131 065	131 338	131 631
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	107 532	106 534	106 040	103 773	104 406	104 666
1030	GASVERSORGUNG	12 224	11 518	11 496	15 199	15 020	15 033
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 069	1 188	1 197	934	1 032	1 065
1070	WASSERVERSORGUNG	12 671	11 557	11 477	11 159	10 880	10 867
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	47 187	42 046	41 499	41 645	40 225	40 172
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	20 481	19 212	19 039	21 311	21 750	21 886
1030	GASVERSORGUNG	3 393	3 394	3 376	5 202	5 364	5 413
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	10 463	7 881	7 736	6 127	4 850	4 609
1070	WASSERVERSORGUNG	12 850	11 559	11 348	9 005	8 261	8 264

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG  LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1993	1994		1993	1994	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	24 135	23 767	22 917	1 723 133	1 645 848	1 745 273
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 442	2 483	2 432	181 708	187 338	186 201
	BAYERN	2 817	2 924	2 840	211 454	204 581	223 514
	BERLIN	1 435	1 408	1 408	115 091	121 872	121 872
	BRANDENBURG	1 195	1 095	994	48 968	46 919	45 855
	BREMEN	337	312	322	27 058	27 843	27 653
	HAMBURG	567	489	544	44 261	44 658	44 544
	HESSEN	1 559	1 576	1 509	112 752	109 816	113 361
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	659	576	552	30 880	29 075	28 608
	NIEDERSACHSEN	1 654	1 648	1 613	127 558	123 438	129 045
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 008	5 043	4 808	500 675	435 963	499 284
	RHEINLAND-PFALZ	972	1 015	951	79 248	70 973	81 846
	SAARLAND	240	250	237	18 882	19 594	19 549
	SACHSEN	2 238	2 089	1 955	91 115	87 168	88 211
	SACHSEN-ANHALT	1 145	1 079	1 033	43 281	44 254	43 492
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	789	796	778	51 556	52 838	52 910
	THUERINGEN	1 080	982	941	38 646	39 519	39 326
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	18 724	18 962	16 379	1 323 986	1 256 775	1 358 431
1030	GASVERSORGUNG	2 139	2 061	1 999	163 072	167 144	166 969
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 723	1 450	1 366	65 074	55 547	54 674
1070	WASSERVERSORGUNG	3 549	3 294	3 173	171 002	166 383	165 199
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	17 205	17 392	16 889	1 433 084	1 354 028	1 454 896
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	13 879	14 185	13 762	1 186 377	1 108 391	1 209 104
1030	GASVERSORGUNG	1 568	1 542	1 482	132 797	134 326	134 414
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	153	168	168	10 726	12 072	12 334
1070	WASSERVERSORGUNG	1 605	1 497	1 477	103 185	99 240	99 044
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	6 930	6 375	6 028	290 049	291 820	290 377
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 844	2 777	2 617	137 609	148 384	149 327
1030	GASVERSORGUNG	572	519	517	30 275	32 818	32 555
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 570	1 282	1 199	54 348	43 475	42 339
1070	WASSERVERSORGUNG	1 944	1 798	1 696	67 817	67 143	66 155

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1993	1994		1993	1994	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
		1000 DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	762 941	717 389	759 245	960 193	928 459	986 028
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	80 655	81 889	81 424	101 053	105 449	104 778
	BAYERN	93 105	89 437	97 496	118 349	115 144	126 018
	BERLIN	49 322	53 265	53 265	65 769	68 608	68 608
	BRANDENBURG	24 185	22 499	21 668	24 783	24 420	24 187
	BREMEN	11 725	11 776	11 656	15 332	16 067	15 997
	HAMBURG	18 805	18 540	18 547	25 456	26 118	25 996
	HESSEN	54 469	51 717	52 949	58 283	58 098	60 412
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	12 123	12 199	11 767	18 757	16 876	16 841
	NIEDERSACHSEN	54 684	52 779	54 441	72 874	70 658	74 603
	NORDRHEIN-WESTFALEN	210 792	179 727	207 475	289 883	256 235	291 810
	RHEINLAND-PFALZ	34 519	31 548	35 144	44 729	39 425	46 702
	SAARLAND	7 879	8 327	8 063	11 003	11 267	11 486
	SACHSEN	43 796	37 661	39 714	47 319	49 507	48 497
	SACHSEN-ANHALT	22 919	21 992	21 887	20 363	22 262	21 605
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	25 183	25 436	25 375	26 373	27 402	27 535
	THUERINGEN	18 780	18 596	18 373	19 866	20 923	20 953
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	579 186	545 313	589 035	744 800	711 461	769 396
1030	GASVERSORGUNG	60 860	60 589	60 368	102 211	106 555	106 601
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	37 075	30 044	29 769	27 998	25 503	24 904
1070	WASSERVERSORGUNG	85 819	81 443	80 073	85 183	84 940	85 126
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	625 632	583 314	624 707	807 452	770 714	830 188
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	520 784	483 021	524 839	665 593	625 370	684 264
1030	GASVERSORGUNG	50 228	48 899	48 942	82 568	85 427	85 472
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 106	5 826	5 793	5 619	6 246	6 542
1070	WASSERVERSORGUNG	49 513	45 568	45 133	53 671	53 672	53 910
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	137 308	134 075	134 537	152 741	157 745	155 840
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	58 401	62 292	64 195	79 208	86 092	85 132
1030	GASVERSORGUNG	10 632	11 690	11 426	19 643	21 129	21 130
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	31 969	24 218	23 977	22 379	19 257	18 363
1070	WASSERVERSORGUNG	36 306	35 875	34 940	31 512	31 267	31 216

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	* GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1993	1994		1993	1994	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	134	138	133	4 876	4 779	5 081
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	129	132	131	4 855	5 004	4 986
	BAYERN	128	136	133	4 947	4 837	5 305
	BERLIN	123	131	131	4 657	5 141	5 141
	BRANDENBURG	144	152	140	3 261	3 427	3 372
	BREMEN	142	135	140	5 811	6 040	6 018
	HAMBURG	126	112	125	4 757	4 886	4 894
	HESSEN	124	129	123	4 829	4 742	4 904
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	139	148	144	3 160	3 577	3 531
	NIEDERSACHSEN	139	140	137	5 247	5 073	5 300
	NORDRHEIN-WESTFALEN	131	135	130	6 478	5 733	6 568
	RHEINLAND-PFALZ	125	133	124	5 242	4 731	5 415
	SAARLAND	127	131	128	4 908	5 040	5 088
	SACHSEN	148	152	144	3 247	3 279	3 330
	SACHSEN-ANHALT	146	148	145	3 222	3 367	3 412
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	126	129	126	4 471	4 605	4 609
	THUERINGEN	160	162	156	3 014	3 356	3 337
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	131	135	131	5 231	4 989	5 399
1030	GASVERSORGUNG	137	138	134	4 528	4 735	4 728
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	149	160	153	3 500	3 715	3 743
1070	WASSERVERSORGUNG	139	143	139	3 743	3 937	3 937
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	129	133	130	5 417	5 165	5 556
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	129	133	130	5 615	5 255	5 738
1030	GASVERSORGUNG	128	134	129	4 843	5 062	5 067
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	143	141	140	5 355	5 438	5 453
1070	WASSERVERSORGUNG	127	130	129	4 330	4 423	4 433
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	147	152	145	3 265	3 547	3 555
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	139	145	137	3 293	3 622	3 649
1030	GASVERSORGUNG	169	153	153	3 522	3 747	3 704
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	150	163	155	3 276	3 415	3 430
1070	WASSERVERSORGUNG	151	156	149	3 103	3 388	3 373

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG  LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER* UND BEAMTER		
		1993	1994		1993	1994	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
		DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 223	4 151	4 422	5 560	5 412	5 739
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	4 262	4 370	4 371	5 462	5 640	5 597
	BAYERN	4 245	4 166	4 569	5 687	5 528	6 061
	BERLIN	4 241	4 957	4 957	5 026	5 295	5 295
	BRANDENBURG	2 909	3 125	3 057	3 698	3 763	3 715
	BREMEN	4 958	5 102	5 072	6 692	6 980	6 964
	HAMBURG	4 176	4 232	4 279	5 302	5 488	5 453
	HESSEN	4 344	4 232	4 331	5 393	5 312	5 548
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 560	3 125	3 068	3 725	3 994	3 948
	NIEDERSACHSEN	4 598	4 484	4 634	5 869	5 625	5 922
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 516	4 821	5 601	7 419	6 611	7 487
	RHEINLAND-PFALZ	4 447	4 121	4 575	6 080	5 367	6 283
	SAARLAND	4 167	4 357	4 363	5 625	5 699	5 760
	SACHSEN	2 892	2 745	2 927	3 665	3 849	3 754
	SACHSEN-ANHALT	2 925	3 011	3 079	3 639	3 811	3 831
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 032	4 109	4 099	4 989	5 187	5 207
	THUERINGEN	2 784	3 075	3 048	3 270	3 651	3 638
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 524	4 337	4 709	5 954	5 640	6 080
1030	GASVERSORGUNG	3 897	4 063	4 059	5 010	5 227	5 214
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 215	3 313	3 333	3 965	4 336	4 389
1070	WASSERVERSORGUNG	3 363	3 523	3 508	4 225	4 438	4 450
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 687	4 460	4 798	6 161	5 868	6 307
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 843	4 534	4 949	6 414	5 990	6 538
1030	GASVERSORGUNG	4 109	4 245	4 257	5 432	5 688	5 686
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 777	4 904	4 839	6 017	6 052	6 142
1070	WASSERVERSORGUNG	3 908	3 943	3 932	4 810	4 933	4 961
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 910	3 189	3 242	3 668	3 922	3 879
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 851	3 242	3 372	3 717	3 958	3 890
1030	GASVERSORGUNG	3 134	3 444	3 384	3 776	3 939	3 904
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 055	3 073	3 099	3 652	3 971	3 984
1070	WASSERVERSORGUNG	2 825	3 104	3 079	3 499	3 785	3 777

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).



D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1993	1994		1993	1994	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 609	2 731	2 736	309 822	302 086	301 799
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	799	817	819	192 829	188 681	188 452
1030	GASVERSORGUNG	626	649	650	45 973	46 029	45 876
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	374	420	420	23 973	22 667	22 790
1070	WASSERVERSORGUNG	810	845	847	47 047	44 709	44 681
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	429	458	453	43 571	42 320	41 713
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	3 038	3 189	3 189	353 393	344 406	343 512
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 950	1 969	1 968	230 290	227 915	227 860
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	655	649	650	155 140	152 117	152 158
1030	GASVERSORGUNG	485	492	493	36 652	36 745	36 675
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	205	209	209	8 511	8 750	8 793
1070	WASSERVERSORGUNG	605	619	616	29 987	30 303	30 234
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	306	316	317	34 271	34 220	33 981
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 256	2 285	2 285	264 561	262 135	261 841
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	659	762	768	79 532	74 171	73 939
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	144	168	169	37 689	36 564	36 294
1030	GASVERSORGUNG	141	157	157	9 321	9 284	9 201
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	169	211	211	15 462	13 917	13 997
1070	WASSERVERSORGUNG	205	226	231	17 060	14 406	14 447
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	123	142	136	9 300	8 100	7 732
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	782	904	904	88 832	82 271	81 671

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1993	1994		1993	1994	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	155 771	148 477	147 838	154 051	153 609	153 961
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	94 767	90 849	90 364	98 062	97 832	98 088
1030	GASVERSORGUNG	20 198	19 837	19 754	25 775	26 192	26 122
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	14 641	13 318	13 408	9 332	9 349	9 382
1070	WASSERVERSORGUNG	26 165	24 473	24 312	20 882	20 236	20 369
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	24 912	24 366	23 871	18 659	17 954	17 842
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	180 683	172 843	171 709	172 710	171 563	171 803
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBEIT							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	112 872	110 391	110 029	117 418	117 524	117 831
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	75 847	73 439	73 210	79 293	78 678	78 948
1030	GASVERSORGUNG	16 521	16 339	16 279	20 131	20 406	20 396
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 564	4 698	4 700	3 947	4 052	4 093
1070	WASSERVERSORGUNG	15 940	15 915	15 840	14 047	14 388	14 394
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	20 624	20 406	20 181	13 647	13 814	13 800
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	133 496	130 797	130 210	131 065	131 338	131 631
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	42 899	38 086	37 809	36 633	36 085	36 130
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	18 920	17 410	17 154	18 769	19 154	19 140
1030	GASVERSORGUNG	3 677	3 498	3 475	5 644	5 786	5 726
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	10 077	8 620	8 708	5 385	5 297	5 289
1070	WASSERVERSORGUNG	10 225	8 558	8 472	6 835	5 848	5 975
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	4 288	3 960	3 690	5 012	4 140	4 042
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	47 187	42 046	41 499	41 645	40 225	40 172

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

## 6 Mineralölsteuer

### 6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten \*)

#### Deutschland

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1993		1994		Januar/ Februar
		Januar	Februar	Januar	Februar	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl 1)	m3	3 257 820	3 659 006	3 041 001	3 999 024	7 040 025
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	m3	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3)	t	244 052	196 896	173 276	174 766	348 042
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung 4)	t	207 260	195 426	172 867	164 431	337 298
Vergütungen für schweres Heizöl	t	-187 013	-142 734	-192 837	-142 725	-335 562
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	184	698	117	167	284
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	t	13 372	916	584	-	584
Sonstige Mineralöle	t	-	-	-	-	-
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	m3	3 206	3 532	-	-	-
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	MWh	86 222 427	85 408 615	87 802 374	90 061 462	177 863 836
Flüssiggase 7)	t	219 913	221 259	209 826	226 255	436 081
Zusammen Abschnitt I	m3	3 261 026	3 662 538	3 041 001	3 999 024	7 040 025
	t	671 409	614 279	556 086	565 619	1 121 705
	MWh	86 222 427	85 408 615	87 802 374	90 061 462	177 863 836
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbleit 8), o. Flugkraftstoff	m3	2 599 731	2 673 625	2 567 347	2 734 856	5 302 203
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	m3	380 237	367 246	237 882	242 237	480 119
Flugbenzin 9)	m3	1 184	827	537	1 789	2 326
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	m3	1 801	2 856	1 676	2 126	3 802
Mittelschwere Öle, 10) ohne Flugkraftstoffe	m3	1 075	2 542	419	411	830
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle 11)	m3	1 786 775	1 969 839	1 680 233	1 997 219	3 677 452
Sonstige Mineralöle	m3	75	-1	28	-	28
Flüssiggase 12)	t	7	50	-	-	-
Flüssiggase 13)	t	4 708	5 583	5 250	5 447	10 697
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle	t	-46	-509	2	1	3
Sonstige	t	-1 196	-1 221	-	282	282
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe 14)	MWh	142	84	449	859	1 308
Zusammen Abschnitt II	m3	4 770 879	5 016 933	4 488 122	4 978 638	9 466 760
	t	3 473	3 904	5 252	5 730	10 982
	MWh	142	84	449	859	1308
Insgesamt (Abschn.I+II)	m3	8 031 904	8 679 472	7 529 123	8 977 662	16 506 785
	t	674 882	618 183	561 338	571 349	1 132 687
	MWh	86 222 569	85 408 699	87 802 823	90 062 321	177 865 144

\*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach §3 Abs.6 MinöStG

6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach §3 Abs.1 MinöStG

14) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

# 6 Mineralölsteuer

## 6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten

Deutschland  
1000 DM

Art der Mineralöle	1993		1994		Januar/ Februar
	Januar	Februar	Januar	Februar	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe					
Leichtes Heizöl 1)	260 621	292 746	243 280	319 934	563 214
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl					
zur Wärmeerzeugung 3)	7 322	5 907	5 198	5 243	10 441
Schweres Heizöl					
zur Stromerzeugung 4)	11 399	10 749	9 508	9 044	18 551
Vergütungen für					
schweres Heizöl	-4 675	-3 568	-4 821	-3 568	-8 389
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	3	10	2	3	4
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	334	23	15	-	15
Sonstige Mineralöle					
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	128	141	-	-	-
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)	275 132	306 008	253 182	330 655	583 836
Erdgas und andere					
gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	310 401	307 472	316 089	324 221	640 310
Flüssiggase 7)	11 005	11 063	10 491	11 315	21 806
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)	321 406	318 535	326 580	335 536	662 116
Gesamtbetrag Abschnitt I	596 538	624 542	579 761	666 191	1 245 952
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)					
Benzin,bleifrei 8), o. Flugkraftstoffe	2 131 779	2 192 373	2 516 584	2 680 329	5 196 913
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	349 822	337 866	257 074	261 637	518 711
Flugbenzin 9)	1 091	762	608	1 938	2 546
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	1 475	2 340	1 765	2 111	3 876
Mittelschwere Öle, 10)					
ohne Flugkraftstoffe	879	2 087	406	401	807
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten					
entsprechende Mineralöle 11)	982 739	1 083 416	1 041 942	1 238 286	2 280 227
Sonstige	49	-14	15	-	15
Flüssiggase 12)	11	79	-	-	-
Flüssiggase 13)	2 883	3 417	3 215	3 338	6 553
Andere Schweröle als Gasöle					
u.a. Mineralöle	-29	-334	2	0	2
Sonstige	-781	-797	-	184	184
Erdgas u.a. gasförmige					
Kohlenwasserstoffe 14)	7	4	21	41	62
Leichtöle Vermischungen	2	1	2	4	5
Gasöle Vermischungen	-	1	3	-3	-
Gesamtbetrag Abschnitt II	3 469 926	3 621 201	3 821 637	4 188 265	8 009 902
Gesamtbetrag Abschnitt I + II	4 066 463	4 245 743	4 401 399	4 854 456	9 255 855
davon versteuert nach	3 728 584	3 911 719	4 061 679	4 504 636	8 566 316
m3	27 471	26 549	23 610	25 558	49 167
t					
MWh	310 407	307 476	316 110	324 262	640 372

- 1) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG
- 2) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG
- 3) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2a MinöStG
- 4) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2b MinöStG
- 5) Nach § 3 Abs. 6 MinöStG

- 6) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG
- 7) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG
- 8) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG
- 9) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG
- 10) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG

- 11) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG
- 12) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG
- 13) Nach § 3 Abs. 1 MinöStG
- 14) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG

Ausgewählte  
Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes  
mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG, Holzwiesenstraße 2, 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

# Wirtschaftsklassifikationen



Statistisches Bundesamt

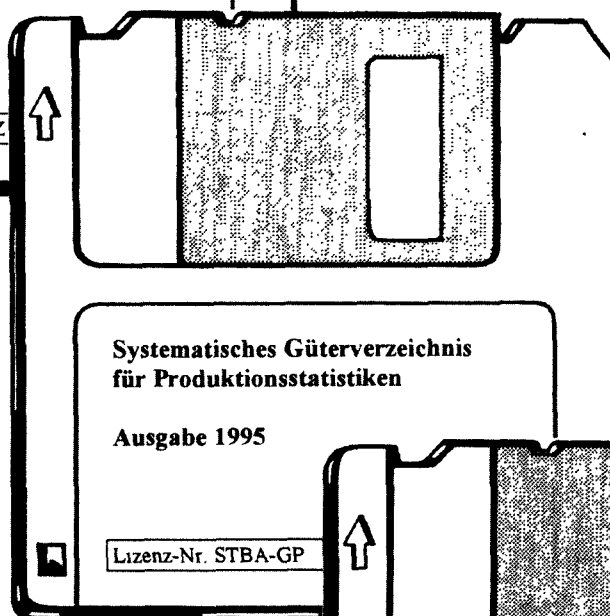


**Klassifikation der Wirtschaftszweige  
mit Erläuterungen**

**Ausgabe 1993**

Lizenz-Nr. STBA-KWZ

2 Disketten 3,5" HD für MS-DOS  
Format Word für Window™ V 2.0  
erschieden im Juni 1994  
DM 79,00 zzgl. Versand  
Best.-Nr. STBA-KWZ



**Systematisches Güterverzeichnis  
für Produktionsstatistiken**

**Ausgabe 1995**

Lizenz-Nr. STBA-GP

2 Disketten 3,5" HD für MS-DOS  
Format Word für Window™ V 2.0  
erschieden im Juni 1994  
DM 79,00 zzgl. Versand  
Best.-Nr. STBA-GP



**Systematisches Verzeichnis der  
Krankenhäuser und Vorsorge-  
oder Rehabilitationseinrichtungen**

**Stand 31.12.1992**

Lizenz-Nr. STBA-KV

2 Disketten 3,5" HD für MS-DOS  
Format dBASE IV™  
erschieden im Juni 1994  
DM 98,00 zzgl. Versand  
Best.-Nr. STBA-KV

## ● Systematiken

Erhältlich direkt beim Statistischen Bundesamt, ZD-PVM, 65180 Wiesbaden, Tel.: 06 11 / 75-34 53 o. 32 58, Telefax 06 11 / 72 89 33

Bestell-Nr. 1020220-94102